

**SPORT**

- ◆ Ski + Schuhe
- ◆ Skimode
- ◆ Skiservice
- ◆ Skivermietung



Hans Durrer, Innendekorationen und Sport  
Melchtalerstrasse 8, 6064 Kerns  
Telefon 041 660 36 26

**VORGEGRIFFEN**

**Weihnachtsfenster**

red. Mit dem Dezember kündigt sich die Vorweihnachtszeit an. In der kommenden Grossauflage vom 5. Dezember zeigen die Obwaldner Gewerbetreibenden in ihren «Weihnachtsfenstern», wie breit gefächert ihre Produktpalette ist, und geben viele Geschenktipp. Weiter wird das Buch «Kunst Bühne Räume» des verstorbenen Franz Birvé besprochen, und das «Obwaldner Wochenblatt» weist auf die ersten Weihnachtskonzerte hin. Aber auch die Politik macht im Advent keine Pause. Sie lesen über die Projekte der neuen Regionalpolitik im nächsten «Obwaldner Wochenblatt».



**HEUTE FREITAGABEND IST PREMIERE** im Theater Altes Gymnasium in Sarnen. In der Regie von Bruno Muheim gibt das Märlietheater Obwalden «HansMeinigel» nach den Gebrüder Grimm. Noch wenige Plätze sind frei. Vorverkauf beim Tourismusbüro Sarnen oder auf [www.kulturfenster.ch](http://www.kulturfenster.ch). Gespielt wird das fantastische Märchen bis 24. Dezember. BILD INGOLF HOEHN

**10%**  
Rabatt auf alle Wohnwände und Sideboards

**möbel center BÄR altdorf**

**RÜCKSEITE**

**WUCHÄ-GEDANKÄ**

**... dann wird Weihnachten schön**

Das war ein sturmbedalenes Wochenende. Der Winter kam mit Brausen, der Wind orgelte gar durch das Haus, sobald er eine Fensterspalte fand. Er nahm alles mit, was draussen nicht nagelfest verankert war. Putzte die Spinnenweben aus dem Gebälk, fegte den Schnee waagrecht vor sich her, spielte mit einem Kessel und Plastiktüchern, probierte alle Türen aus, er war übereifrig. Die Häuser duckten sich, schienen sich näher zu kriechen, kein Mensch war zur Abendstunde auf der Strasse. So konnte sich der Sturm austoben. «Guchzgä» sagte man diesem Sturm früher, und man zog sich nach Möglichkeit in die warme Stube zurück.



Sack vor der Haustüre stand. Jetzt ziehen die Chläuse durchs Land oder vielmehr durch die Warenhäuser. Was muss unser guter, alter Samichlaus denken, der die Kinder ermahnt, aus dem goldenen Buch vorliest und sich seiner Würde bewusst ist? Bald ersetzen die Chläuse nicht nur ihn, sie verdrängen gar das Christkind aus den Stuben. Die Esel sind längst durch Rentiere ersetzt. J a j a jaaaa.

Das Christkind aber findet kaum noch einen Wunschzettel vor dem Fenster. Wünsche werden direkt, mündlich und wirksamer an die Mütter durchgegeben. Die Details der gewünschten Dinge können genau erklärt werden, und im Endeffekt gibt es nach dem Fest weniger Umtausch-Stress. Schliesslich kann man alles ins Haus bestellen, sogar die Nordmann-tanne wird in Geschenkpackung angeliefert. So soll Weihnachten nicht stressig, sondern einfach nur schön sein. Die Reisetasche, im Katalog gesehen, wird schnell geliefert, rechtzeitig für das Weihnachts-Shopping in London. Der Hausvater kann sich in die Zeitung vertiefen, er bestellt einfach einen Roboter-Staubsauger und die Mithilfe bei der lästigen Hausarbeit entfällt. Männer sind klug und findig, sie haben ja an grössere Probleme zu denken. Die Sache mit den Banken, Bundesratswahlen, Parteikämpfen, alles ist wichtiger als das bisschen Haushalt. Sie sind für das «äussere» Departement zuständig, die Frauen dürfen dafür im Haushalt walten.

Was macht unsere Feste so wertvoll? Es sind die vielen kleinen Dinge, von Frauenhand erledigt. Sie entzünden die Kerzen, schreiben den Brief an die Verwandten in Amerika, richten die Päckli für die Grosskinder, stricken die Mützen und nähen ein Puppenkleid. Wenns draussen richtig stürmt, die Flocken tanzen und die Mütter in warmen Stuben mit den Kindern singen, dann können wir glücklich sein, dann wird Weihnachten schön.

Hanny Sutter

**STALDEN: Konzert in der Pfarrkirche**

**Obwaldner Huismuisig und Gäste**

Am Sonntag, 30. November, spielt die Obwaldner Huismuisig ein Adventskonzert. Das Ensemble hat sich für einmal mit dem Frauenjodelchor Bumbach zusammengetan.



Die Obwaldner Huismuisig: (von links) Norbert Kiser, Larissa Bohner, Peter Berchtold und Erwin Läubli. BILD PD

pd/red. Das gemeinsame Adventskonzert der Obwaldner Huismuisig mit dem Frauenjodelchor Bumbach (Gemeinde Schangnau) entstammt einer Idee des Dirigenten Peter Künzi. Er hörte die Obwaldner Huismuisig im Rahmen des Volkskulturfestivals Obwald. Es gelang ihm, das Ensemble dafür zu begeistern, mit seinem Frauenjodelchor zusammen ein Gemeinschaftskonzert zu bestreiten.

**Eine Weihnachtsgeschichte**

Zur Aufführung kommt am Sonntag in der Pfarrkirche Stalden die weihnachtliche Geschichte vom «Zwölfischlegel», einem alten Schnapsbruder, der erst kurz vor seinem Tod Weihnachten erleben und einen Augenblick des Glücks erfahren darf. Eine Geschichte, die die Menschen seit vielen Jahrzehnten immer wieder berührt. Längst hat diese Erzählung des neben Gotthelf wohl bekanntesten Emmentaler Dichters Simon Gfeller (1868-1943) den Weg in viele Familien, Kirchen und Schulstuben gefunden.

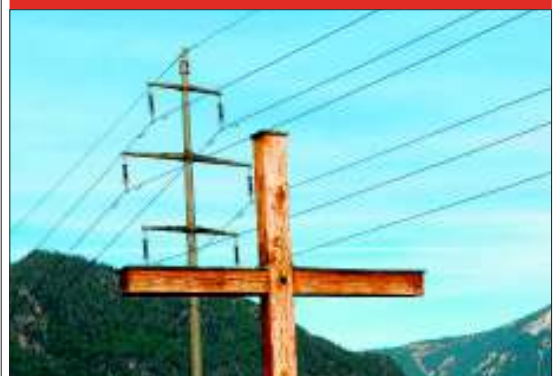
**Der Frauenjodelchor Bumbach**

Peter Künzi hat nun für seinen Chor, den Frauenjodelchor Bumbach Jodellieder und Begleitmusik zu dieser Erzählung geschrieben. Erzählt wird die Geschichte von Verena Oberli-Gfeller.

Der Chor wurde 1942 gegründet und ist seit 1997 Mitglied des Eidgenössischen Jodlerverbands. Regelmässig nimmt er seither mit Erfolg an den Jodlerfesten teil. Gerne wagt sich dieser Chor aber ab und zu auch an grössere Projekte zusammen mit andern Musikern, wie dieses Jahr beim gemeinsamen Adventskonzert der bekannten Obwaldner Huismuisig.

Sonntag, 30. November: 18 Uhr Adventskonzert der Obwaldner Huismuisig und des Frauenjodelchors Bumbach in der Pfarrkirche Stalden; Türkolkette zur Deckung der Unkosten.

**SCHLUSSPUNKT**



Strompreise klettern in Himmelshöhen, schon bald auch in Obwalden, so wollen es die Elektrizitätsbarone. Da bleibt Otto Normalverbraucher als Gegenwehr wohl nur noch die himmlische Obrigkeit anzurufen, auf dass diese die irdischen Liberalisierer ins Gebet nehme. BILD JOSEF REINHARD



**garage vogler**

Garage H.R. Vogler | 6078 Kaiserstuhl | Tel. 041 678 14 14 | [www.subaru-vogler.ch](http://www.subaru-vogler.ch)

